



Durch gezielte Kommunikation und einfühlsame Begleitung wurde den Neuzugängen geholfen, sich schnell einzuleben und ihre neuen Mitbewohner und Pflegekräfte kennenzulernen. Gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen wurden organisiert, um die Gemeinschaft zu stärken und den Bewohnern die Möglichkeit zu geben, neue Freundschaften zu knüpfen.

Dies scheint auf den ersten Blick sehr einfach, in Summe war es für alle Beteiligten eine große Herausforderung, eine arbeitsreiche und anstrengende Zeit! Aber diese Anforderung hat das Team auch zusammengeschweißt und die Beteiligten können alle stolz sein auf das Geleistete! Vielen Dank an alle Mitarbeiter und nochmals ein herzliches Willkommen an unsere neuen Heimbewohner!

Haus am Wunnenstein  
Anja Buchs  
Neckarwestheimer Str. 24  
71723 Großbottwar-Winzerhausen  
Tel.: 07148 / 9621-0, [www.ks-stiftung.de](http://www.ks-stiftung.de)

## **Haus am Wunnenstein Großbottwar-Winzerhausen**



### **Ein kleiner Rückblick**

#### **Wir freuen uns sehr über den gelungenen Einzug unserer neuen Bewohner – Herzlich willkommen!**

Wir alle erlebten eine richtig schöne Eröffnungsfeier des Erweiterungsbaus am 03. März 2023 und eine Woche später einen genauso gelungenen Tag der offenen Tür.

Bereits 2 Tage später zog dann schon unser erster neuer Bewohner ein und viele weitere folgten Zug um Zug – insgesamt 26 Bewohner auf zwei Etagen.

**Rekordverdächtig** – ist unsere Einzugsquote. Innerhalb von zweieinhalb Monaten waren alle neuen Pflegeplätze im vollstationären Pflegebereich bezogen.

Dass dies so gelingen konnte, ist nur durch monatelanges, zielgerichtetes Vorarbeiten und durch vorab neu eingestelltes und eingearbeitetes Pflegepersonal möglich gewesen. Um unsere hohe Pflegequalität weiterhin zu gewährleisten, war dabei unser eingespieltes Pflegeteam von zentraler Bedeutung. Ohne dieses wäre der Kraftakt so nicht möglich gewesen.

Das Personal des Pflegeheims war vor anspruchsvolle Herausforderungen gestellt, um die Integration der neuen Bewohner reibungslos zu gestalten und ihnen ein neues, liebevolles Zuhause zu ermöglichen.

Da die Menschen durch den Umzug ins Pflegeheim meist von ihren gewohnten Lebensumständen Abschied nehmen und sich in einer völlig neuen Umgebung zurechtfinden müssen, empfindet die/der Betroffene selbst diesen Schritt als besonders schwierig und unangenehm.

Um dem soweit möglich vorzubeugen, wurden in enger Zusammenarbeit mit den Angehörigen und Betreuern die individuellen Bedürfnisse und Vorlieben ermittelt, um so eine maßgeschneiderte Versorgung zu gewährleisten. Es ist von größter Bedeutung, dass sich die neuen Bewohner von Anfang an willkommen und gut aufgehoben fühlen.



Foto: A. Buchs